

KKSV Rüdtingshausen

Erstes 100-Tauben-Turnier ein voller Erfolg

Zur Einweihung der erweiterten Wurtscheibenanlage veranstaltete der KKSV am 30. Juni ein 100-Tauben-Turnier. Insgesamt traten 30 Schützinnen und Schützen aus Wiesbaden, Gißeln, Oberstedten, Viernheim, Trösel, Höringshausen und Rüdtingshausen im Wurtscheiben Trap gegeneinander an.

Für die Schützen war es ein langer Wettkampf, denn bereits um 8:30 Uhr erfolgte die Anmeldung und Einteilung. Direkt danach begann der Wettkampf für die erste Rorte.

In 4 Serien und 6 Rorten schossen die Trap-schützen ihre 100 Scheiben. Nach 75 Scheiben erfolgte eine Einteilung nach Klassen, dabei wurden die »Karten neu gemischt« und jeder Schütze hatte die Chance, mit dem Ergebnis seiner letzten Serie auf die

vorderen Plätze der jeweiligen Klasse zu kommen. Bis zum Ende des Turniers am späten Nachmittag zeigten die Schützen Kampflust, der sich bei der Siegerehrung dann auch auszahlte. Der zweite Vorsitzende des KKS V, Reiner Faulstich nahm zusammen mit dem Spartenleiter Rainer Schwender die Siegerehrung vor. Die beiden gratulierten den 5 besten Schützen aus jeder Klasse sowie den Mannschaftsiegern und überreichten ihnen Geldpreise. Um den Wanderpokal schossen drei Teams – WC Wiesbaden, WCO Gißeln und KKSV Rüdtingshausen. Die Trophäe ging an das Team des

KKSV mit den Schützen Tandy Casey, Marek Lach und Reiner Faulstich, die ein Gesamtergebnis von 271 Scheiben erzielten. Bei der Einzelwertung belegte in der Klasse 1 Michael Eck vom WC Wiesbaden den 1. Platz mit 94 Scheiben, gefolgt von Michael Appelt vom WCO und Tandy Casey vom KKSV mit jeweils 93 Scheiben, wobei sich Michael Appelt im Sechsen den 2. Platz sicherte. Platz 4 belegte Jannick Zöllner vom WCO mit 90 Scheiben und Platz 5 Reiner Faulstich vom KKSV mit 89 Scheiben.

In der Klasse 2 ging Karlheinz Herbert vom SV Oberstedten mit 87 Scheiben als Sieger hervor. Hans-Werner Schlick vom WC Wiesbaden erreichte mit 85 Scheiben, ergebnisgleich mit Michael Mandel vom KKSV nach Sechsen den zweiten Platz. Reinhard Schneider vom WCO erzielte mit 83 Scheiben Platz 4 und Andreas Ullmer vom SSV Viernheim mit 83 Scheiben Platz 5. Aus der dritten Klasse ging als Sieger Mehrdad Kasnaji vom WC Wiesbaden mit 77 Scheiben hervor, gefolgt von Rainer Schwender vom KKSV mit 76 Scheiben. Platz 3 sicherte sich Michael Garwe mit 71 Scheiben und Platz 4 Reinhold Harsch mit 64 Scheiben, beide vom WCO Gißeln.

Der zweite Vorsitzende bedankte sich in seiner Ansprache bei allen Schützen für die Teilnahme und bei allen, die zum Gelingen



Taubenturnier-Sieger Michael Eck (mitte), links Rainer Schwender (Spartenleiter), rechts Reiner Faulstich (2. Vorsitzender).

Foto: privat

des Turniers beigetragen haben. Gleichzeitig kündigte er an, dass der KKSV neben dem im Herbst stattfindenden »Schwender-Cup« auch im kommenden Jahr um die gleiche Zeit wieder ein 100-Tauben-Turnier ausrichten wird und freut sich schon jetzt auf eine ebenso starke Resonanz.

Alle Einzelergebnisse des Turniers finden Sie auf der Webseite des KKSV www.ruedtingshausen.de.

Ungeschlagene Siegesserie für die Pistolenschützen

Beide Teams der Pistolenschützen setzten sich in der diesjährigen Sportpistolrunde ungeschlagen gegen ihre Konkurrenten durch. Die Mannschaft der Grundklasse 1 schoss kontinuierlich hohe Leistungen. Motiviert von den Erfolgen blieb das Team bis zum Ende punktfrei und konnte ihr erstes Planziel, den Aufstieg in die Kreisklasse, umsetzen.

Die Schützen der ersten Mannschaft waren mit ihren Durchschnittsergebnissen:

Heinz Kraft : 270,5 Ringe
Heiko Rohrbach: 263,7 Ringe
Harry Heidt : 255,7 Ringe



Das Pokalstiegepaar des KKSV: v. ll. Tandy Casey, Reiner Faulstich und Marek Lach.

Foto: privat

ner Faulstich: 255,0 Ringe
Marek Lach: 254,5 Ringe
Torsten Schwalm: 248,0 Ringe
Alexander Alpen: 242 Ringe
Christian Abert: 240,0 Ringe

Bei allen Wettkämpfen erreichte die Mannschaft ein Gesamtergebnis von 6180 Ringen und ungeschlagen 12:0 Punkte.

Mit Kampflust und starken Leistungen überzeugte auch die zweite Sportpistolmannschaft des KKSV. Auch ihr gelangen eine fulminante Serie und der ungeschlagene Aufstieg in die Grundklasse 2.

Die Schützen der zweiten Mannschaft waren mit ihren Durchschnittsergebnissen:

Marek Lach: 264,2 Ringe, Heiko Rohrbach: 262,5 Ringe, Berthold Schopp: 250,0 Ringe, Reiner Faulstich: 249,3 Ringe
Alexander Alpen: 235,2 Ringe, Christian Abert: 234,1 Ringe
Dieter Ebinger: 216,5 Ringe

Mit einem Gesamtergebnis von 7837 Ringen holte das Team in dieser Wettkampfrunde 16:0 Punkte.

Alle unsere aktiven Schützen waren immer in den Top 5 mit ihren Leistungen vertreten. Fazit: Die beiden Sportpistol-Mannschaften waren in ihren Klassen nicht zu schlagen. »Nach der Runde ist vor der Runde«, freuen sich die Sportschützen schon heute auf die neuen Herausforderungen im kommenden Sportjahr.

Die Mannschaft Freie Pistole, die in diesem Jahr erstmals in der Oberliga schießt, hat den ersten Wettkampf für sich entscheiden können und damit den Tabellenkeller verlassen. Gegen Solms gewann sie mit 4:1 Punkten.

Die Schützen Heinz Kraft, Jens Harfmann, Berthold Schopp, Peter Heintze und Harry Heidt gehen nun mit neuem Elan den nächsten Herausforderungen entgegen.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Schützen für ihren Einsatz und wünscht weiterhin »Gut Schuss«, insbesondere bei der demnächst beginnenden Luftdruckrunde, in die die Teams auf der neuen elektronischen Schießanlage des KKSV starten.